

Das Geistliche Wort | 26.12.2019 08:40 Uhr | Michael Nitzke

God Rest You Merry, Gentlemen

Musik 1: Track 4 "God Rest Ye Merry, Gentlemen", CD: Holy Night Christmas Songs, Track: 04, Komponist: trad., Texter: instrumental, Interpret: The Wildlife, Label: White Christmas Records, Amazon ASIN: B07Y8WJVFG.

Autor: Dieses Weihnachtslied ging ihm nicht aus dem Kopf. Weihnachten 1843 wird für seine Frau und seine Kinder ein trauriges Fest, wenn er das weiße Blatt Papier vor ihm auf dem Tisch nicht bald mit Tinte füllt.

Musik 1: God Rest Ye Merry, Gentlemen

Autor: Es gab eine Zeit, da haben sie ihm seine Zeilen aus den Händen gerissen, um sie zur Druckerei zu tragen. In dem kleinen Jungen Oliver Twist hat er seine Seele zu Papier gebracht.

Sie holen ihn über den großen Teich ins vermeintlich gelobte Land. Sie liegen ihm zu Füßen. Hängen an seinen Lippen.

Zurück in London wagte er zu beschreiben, was in Amerika alles im Argen liegt. Jetzt wollen sie nichts mehr von ihm lesen. Dabei hat Charles Dickens sein eigenes Leben geschildert, indem er das Elend in seiner Heimat England beschreibt. Die Amerikaner haben das eher als Unterhaltung verstanden, aber den Spiegel vor Augen gehalten bekommen, das wollen sie nicht.

Während er das weiße Blatt Papier vor sich auf dem Tisch anstarrt, summt er immer wieder dieses Lied.

Musik 2: Track 6 "God Rest Ye Merry, Gentlemen", CD: Christmas Music with Libera, Komponist: trad., Texter: trad., Chor: Libera, Label: Warner Music Group – X5 Music Group, Amazon ASIN: B078B5C1CZ

"God rest you merry, gentlemen, Let nothing you dismay, For Jesus Christ our Saviour, Was born upon this day, To save us all from Satan's power, When we were gone astray: O tidings of comfort and joy, comfort and joy, O tidings of comfort and joy."

Sprecherin:

Gott mache Euch stark, Ihr lieben Leute, lasst Euch durch nichts erschrecken. Denn Christus unser Retter ward geboren an diesem Tag, uns alle zu bewahren vor Satans Gewalt, da wir in die Irre gingen. O Botschaft von Trost und Freude

Autor: Nun geht es auf Weihnachten zu und Charles Dickens hört dieses Lied jetzt immer öfter. Einige, die meinen, sich mit Musik auszukennen, sagen, es sei Jahrhunderte alt (1), doch erst in den letzten Jahren, ist es zur Hymne des Weihnachtsfestes geworden. So ganz anders als die Gesänge, die er in der Kirche über sich ergehen lassen muss. Oft wurde er bei diesen Gesängen traurig. Dabei könnte Weihnachten doch ein Fest der Freude sein.: O tidings of comfort and joy!

– Botschaften von Trost und Freude singen die Engel in Bethlehem den Hirten vom Himmel.

Er greift zur Feder, und das weiße Blatt Papier auf dem Tisch vor ihm beginnt sich zu füllen. Durch das Lied wird Weihnachten für ihn lebendig. Und auf dem Blatt entstehen nun Worte: "A Christmas Carol" Ein Weihnachtslied. In Prosa. Und er fühlt, wie der Geist von Weihnachten Gestalt annimmt: Er sieht die Geister der vergangenen, diesjährigen und zukünftigen Weihnacht vor sich, die ihm glückliche Menschen zeigen. Und ihm in der Figur des geizigen Ebenezer Scrooge sein eigenes Unglück vor Augen halten.

Musik 2: God Rest Ye Merry, Gentlemen

"From God our heavenly Father a blessed angel came, and unto certain shepherds brought tidings of the same. How that in Bethlehem was born the Son of God by name: O tidings of comfort and joy, comfort and joy, O tidings of comfort and joy."

Sprecherin:

Von Gott unserem himmlischen Vater kam der segensreiche Engel, und brachte einigen Hirten diese Botschaft. In Bethlehem wurde nämlich der Sohn Gottes geboren. O Botschaft von Trost und Freude.

Autor: Charles Dickens Weihnachtsgeschichte wird zum Welterfolg. Nachdem im Oktober 1843 die ersten Zeilen entstehen, ist es Heilig Abend ausverkauft. Dickens lässt seine Weihnachtsgeschichte auf eigene Kosten drucken und kann an alte Erfolge anknüpfen. Und: Er setzt einem ganz besonderen Weihnachtslied ein Denkmal. In seiner Weihnachtsgeschichte schreibt er nämlich:

Sprecher:

auf Musik 1: God Rest Ye Merry, Gentlemen

"Immer nebliger und kälter wurde es, durchdringend, schneidend kalt. [...] Der Inhaber einer kleinen, jungen Nase, an der die hungrige Kälte biss und nagte, wie Hunde an einem Knochen, legte sich an Scrooges Schlüsselloch, um ihn mit einem Weihnachtsliede zu erfreuen. Aber beim ersten Ton des Liedes (2) "God rest you merry, gentlemen, / Let nothing you dismay", (3) ergriff Scrooge das Lineal mit einer solchen Heftigkeit, dass der Sänger voll Schrecken entflohen und das Schlüsselloch dem Nebel und dem noch verwandteren Frost überließ."

Autor: In den deutschen Ausgaben von Charles Dickens Weihnachtsgeschichte wird der Titel des Liedes nicht genannt. Da ist es einfach nur ein Weihnachtslied, dass durchs Schlüsselloch kommt. Das liegt sicher daran, dass das Lied damals im deutschsprachigen Raum noch kaum bekannt war.

Heute ist Musik international und kennt keine Grenzen. So findet dieses Lied nun auch bei uns immer mehr Verbreitung. Dazu trägt die Acapella-Gruppe Pentatonix mit einer sehr rhythmischen Version bei.

Musik 3: God Rest Ye Merry, Gentlemen, CD: A Pentatonix Christmas, Track: 02,

Komponist: trad., Texter: trad., Chor: Pentatonix, Label: RCA Records Label, Amazon ASIN: B01MA5U7YB

"God rest you merry, gentlemen, Let nothing you dismay, For Jesus Christ our Saviour, Was born upon this day, To save us all from Satan's power, When we were gone astray: O tidings of comfort and joy, comfort and joy, O tidings of comfort and joy."

In Bethlehem in Israel this blessed babe was born, and laid within a manger upon this blessed morn. The which his mother Mary did nothing take in scorn: O tidings of comfort and joy, comfort and joy, O tidings of comfort and joy."

Autor: Wie viele Weihnachtslieder ist "God rest ye merry, Gentleman", als geistliches Volkslied entstanden. Zwar tauchen erst um 1830 erste Drucke auf, aber die Ursprünge des Liedes sollen 500 Jahre zurückliegen. Damals wurden Weihnachtslieder oft lateinisch

gesungen, die Melodien konnten die Menschen nicht recht begeistern und wenn sie die Texte doch verstanden, dann vermittelten sie eher eine dunkle Welt. (4) Die fröhlichen Lieder waren fest in der Volksfrömmigkeit verwurzelt, obwohl die alte Sprache manche Missverständnisse barg. "God rest ye merry, Gentlemen!" das hat eigentlich wenig damit zu tun, dass man gut situierten Herren fröhliche Weihnachten wünscht. Also nicht "Merry Christmas!", sondern "Gott lasse Euch stark sein, ihr Herrschaften!"

Verschiedene Liederdichter haben das alte englische Lied mit einem deutschem Text versehen. Dabei ist bewusst keine wörtliche Übersetzung entstanden, aber den ursprünglichen Charakter des Liedes haben die Dichter bewahrt: Die Botschaft von Trost und Freude.

Musik 4: Track 2 " Silber und Gold", CD: Stille Nächte – helles Licht, Track: 02, Komponist: trad., Texter: Rolf Zuckowski, Interpret: Rolf Zukowski, Label: Musik für Dich, Amazon ASIN: B0028WECV6

"Und wem das Glück gegeben ist, zu glauben wie ein Kind, der findet eine Antwort da, wo sonst nur Fragen sind. Der in das Dunkel Licht gebracht, hat all das so gewollt, und ein Leuchten wie Silber und Gold, Silber und Gold, und ein Leuchten wie Silber und Gold."

Autor: Rolf Zuckowski gibt der Melodie 1996 neue weihnachtliche Worte, die auch andere Anknüpfungsmöglichkeiten geben. Ja, ich kann glauben wie ein Kind, wenn ich dem Kind zu Bethlehem vertraue.

Manfred Siebald, sehr vielen bekannt durch das Lied "Ins Wasser fällt ein Stein" veröffentlicht 1998 ebenfalls einen deutschen Text zu "God Rest ye merry, Gentleman":

Musik 5: Track 1 "Es wird nicht immer dunkel sein", CD: Was Engel uns sagen, Komponist: trad., Texter: Manfred Siebald, Interpret: Manfred Siebald, Label: Hänslar, Amazon ASIN: B002K5EV1C

"Es wird nicht immer dunkel sein, so klingt seit alter Zeit, das Wort der Hoffnung hell hinein in Menschen Traurigkeit. Und halten auch die Hirten noch im Finstern ängstlich Wacht, hat doch Gott schon den Himmel aufgemacht in der Nacht, hat doch Gott schon längst den Himmel aufgemacht."

Autor: Die beiden deutschsprachigen Autoren versuchen mit neuen Worten zu einer wieder entdeckten Melodie, die Weihnachtszeit zu bereichern. Das hat auch Charles Dickens mit seiner Geschichte beabsichtigt, in der unser Lied durchs Schlüsselloch kroch.

Einige Kritiker haben sich gefragt, was denn Dickens Weihnachtsgeschichte mit dem eigentlichen Inhalt von Weihnachten zu tun hat, nämlich mit Jesus Christus. Eine mögliche Antwort gibt der Pfarrer und Dekan Arthur Penrhyn Stanley, als er am Sonntag nach Dickens Beerdigung 1870 in der Westminster Abbey, die Geschichte vom Reichen Mann und Armen Lazarus predigt, die Jesus in Lukas 16 erzählt. Dort wird ein reicher Mann geschildert, vor dessen Tür der arme Lazarus etwas von diesem Reichtum mitbekommen will und dabei vor die Hunde geht. Als beide sterben, erlebt der Arme himmlische Freuden. Der Reiche aber erlebt höllische Qualen und ihm bleibt nur die Bitte an den armen Lazarus, seine Brüder zu warnen, um sie vor dem gleichen Schicksal zu bewahren.

Pfarrer Stanley entdeckt so in Dickens Geschichte die christliche Botschaft. Denn der von Dickens erdachte geizige Scrooge, nimmt die Menschen vor seiner eigenen Tür wahr und entdeckt in ihnen den biblischen Lazarus. So erinnert Charles Dickens

zu Weihnachten an meine Verantwortung für meine Mitmenschen.

Für mich wird das auch in Manfred Siebalds letzter Strophe zu der altenglischen Melodie deutlich.

Musik 5: Es wird nicht immer dunkel sein

"Es wird nicht immer dunkel sein – hat uns das Kind gezeigt, auch wenn bis heut die

Finsternis vor unsern Augen steigt. Doch wer das Licht bei Jesus sucht noch in der tiefsten Nacht, der hat sich schon zum Himmel aufgemacht, hat bei Nacht sich auf Erden schon zum Himmel aufgemacht.“

Autor: Es wird nicht immer dunkel sein. Denn das Kind von Bethlehem bringt Licht in die Finsternis. Mit dieser Botschaft von Trost und Freude wünsche ich Ihnen einen gesegneten zweiten Weihnachtstag. Möge das Licht der Weihnacht Ihnen ein ganzes Jahr lang leuchten.

Es grüßt Sie Pfarrer Michael Nitzke aus der Evangelischen Philippus-Kirchengemeinde Dortmund.

Musik 6: Beegie Adair - God Rest Ye Merry, Gentlemen, CD: Jazz Piano Christmas, Track: 09, Komponist: trad., Texter: instrumental, Interpret: Beegie Adair, Label: EMI CMG, Amazon ASIN: B002QFNIOC.

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel

Anmerkungen:

(1) https://de.wikipedia.org/wiki/God_Rest_You_Merry,_Gentlemen (abgerufen 02.10.2019)

(2) Charles Dickens, Weihnachtslied. Übersetzt von Richard Zoozmann (1863-1934), zitiert nach:

<http://gutenberg.spiegel.de/buch/weihnachtslied-3423/1> (abgerufen 05.10.2019)

(3) Dickens, A Christmas Carol - Stave 1, (1843). zitiert nach:

[https://en.wikisource.org/wiki/A_Christmas_Carol_\(Dickens,_1843\)/Stave_1](https://en.wikisource.org/wiki/A_Christmas_Carol_(Dickens,_1843)/Stave_1) (abgerufen 05.10.2019)

(4) Sermon preached by Arthur Penrhyn Stanley ... : in Westminster Abbey June 19, 1870 ... being the Sunday following the funeral of Charles Dickens. zitiert nach:

<https://babel.hathitrust.org/cgi/pt?id=uiug.30112075816857&view=2up&seq=1> (abgerufen 05.10.2019)